

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1886

74 (16.3.1886) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 74. Zweites Blatt.

Dienstag den 16. März

1886.

Dankagung.

Von der Karlsruher Vereinsbank wurden uns gemäß Beschluss der Generalversammlung vom 6. d. Mts. dreihundert Mark zu Gunsten unseres beabsichtigten Kirchenbaues zugewiesen. Wir statten auch auf diesem Wege für das erfreuliche Geschenk unseren herzlichsten Dank ab.

Karlsruhe, den 15. März 1886.

Der Kirchenvorstand der altkatholischen Stadtgemeinde.

Den Restbestand unseres Waarenlagers, bestehend in Spirituosen und Liqueuren, Kaffee, Spezerei- und Colonialwaaren u. u.

sehen wir

morgen Mittwoch den 17. d. M.,

früh 9 Uhr beginnend,

einer öffentlichen Versteigerung aus, wozu wir Kauflustige hierdurch freundlichst einladen.

Lincke & Cie.,

Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 17.

Holzversteigerung

in dem Großh. Hartwald, Distrikt Bannwald, Donnerstag den 18. d. Mts.: 19 Stck gemischtes und forlene Brühlholz, 8000 Buchen gemischte und forlene Wellen. Zusammenkunft früh 6 Uhr auf der Mühlburger Allee an der Mannheimer Eisenbahn. Karlsruhe, den 15. März 1886.

Öffentliche Versteigerung.

Donnerstag den 18. d. Mts., Nachmittags 2 Uhr, werde ich Bähringerstraße 44 hier gegen baare Bezahlung im Vollstreckungsweg öffentlich versteigern und zwar: eine gelbbronzene Standuhr unter Glas. Karlsruhe, den 14. März 1886. Sagel, Gerichtsvollzieher.

Öffentliche Versteigerung.

Im Vollstreckungsweg werden am Donnerstag den 18. März d. J., Nachmittags 2 Uhr, im Pfandlokal, Bähringerstraße 44, gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als: 1 Zugpferd (Braunwallach), 1 Zugpferd (schwarzbraune Stute) und 1 kleiner Britschenwagen. Karlsruhe, den 15. März 1886. Sutter, Gerichtsvollzieher.

Fabrniß-Versteigerung.

Mittwoch den 17. März d. J., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werde ich im Auftrage des Eigentümers in dem Steigerungstokal in der Wirthschaft, Ecke der Brunnen- und Quersstraße hier, folgende noch neue Fabrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigern als: 40 Stck hölzerne Wirthschaftsstühle, 20 Stck Sessel, 6 lange Wehstafeln, 3 runde Tische, 1 Büffel, 1 Spiegelkrant, 1 Kanapee, 6 gepolsterte Sessel, 1 Ovale Tisch, 1 Chiffoniere, 2 Nachttische, 1 Küchenschrank, 2 aufgerichtete Betten, 2 neue Regelspiele von Buchholz mit 10 Kugeln, 22 cm Durchmesser, 10 Stck Hängelampen mit Pustlanrennern, Silber, Spiegel, Porzellan, Glaswerk und sonst verschiedene Gegenstände. Karlsruhe, den 15. März 1886.

K. Hügler.

Steigerungs-Ankündigung.

Mit obervormundschaftlicher Genehmigung wird die dem Karl Friedrich Heim, Landwirth, und dessen wthnderjähriger Tochter gehörige Liegenschaft der Erbtheilung wegen am Mittwoch den 24. März 1886, Nachmittags 5 Uhr,

auf hiesigem Rathhaus öffentlich zu Eigenthum versteigert, wobei der Zuschlag erfolgt, wenn der Schätzungspreis erreicht wird.

Lager-Nr. 100. 6 Nr 59 Meter Hofraibe und Hausgarten, Gewann Ortsleiter, mit einem darauffstehenden einstöckigen Wohnhaus mit Balkenkeller, Scheuer und Stall unter einem Dach, nebst abgeordneten Schweinställen und einem Schopf, neben Ludwig Ballmer Wittwe und Jakob Friedrich Lehle. Anschlag 3200 M. Rintheim, den 13. März 1886. Das Bürgermeisteramt. Kasiner. vdt. Schuder, Rathschrb.

Wohnungen zu vermieten.

* Amalienstraße 27 ist im Seitenbau auf den 23. April eine Wohnung (Dachwohnung) von 2 kleinen Zimmern, Keller, ohne Küche, zu vermieten. Näheres im Boden.
* Augartenstraße 55 ist eine kleine Wohnung von 2 Zimmern auf 23. April zu vermieten. Näheres Ruppurrerstraße 7, parterre.
* Augustastrasse 2 ist im 2. Stock eine schöne Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und Keller auf 23. April zu vermieten. Näheres daselbst.
* 21. Douglasstraße 22 ist im Seitenbau die Parterrewohnung, bestehend aus 3 geräumigen Zimmern nebst anstößender Mansarde, Küche, Keller, Holzstall sowie Gas- und Wasserleitung und Entwässerung, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres daselbst.
* 31. Ettlingerstraße 15 ist im 2. Stock eine elegante Wohnung von 7 Zimmern, Mansarden u. s. w. gleich zu vermieten. S. H. Müller, Bonn. Str.

* Kaiserstraße 176, Ecke der Hirschstraße, ist der 3. Stock, bestehend aus 8 Zimmern, Speisekammer, 3 Mansarden, 3 Kellerabteilungen u. s. w., auf 23. Juli zu vermieten. Alles Nähere zu erfragen im untern Stock. H. Müller, Bonn. Str.
* Kaiserstraße 275 (vor dem Mühlburgerthor) ist auf 23. April eine freundliche Mansardenwohnung von 2 oder auch 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung und allem Zugehör zu vermieten. Näheres daselbst, 1 Treppe hoch.
* Stephanienstraße 21 ist eine schöne Wohnung im 2. Stock, bestehend aus 6 geräumigen Zimmern, Alkov, Küche, Keller und Mansarde, auf den 23. Juli zu vermieten. Näheres im Hinterhaus. Einzusehen von 10 Uhr an.

* Auf 23. April ist eine kleine Wohnung in der Werberstraße im 4. Stock (Kniestock), bestehend in 2 Zimmern, Küche u. s. w., zu vermieten. Preis 140 M. Näheres bei B. Meyer, Spitalstraße 52.

* Verzehungshalber ist eine schöne Wohnung von 4 Zimmern im 3. Stock auf 23. April billig zu vermieten. Näheres Wilhelmstraße 44 im 3. Stock.

* Eine schöne Wohnung, 2. Stock, auf die Straße gehend, von 2 sehr großen Zimmern, großer Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicher ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstraße 5 im 3. Stock.

3.1. In meinem neuerbauten Hause Lessingstraße 6, nächst der verlängerten Kaiserstraße, in gesunder Lage und alles elegant ausgestattet, sind folgende Wohnungen auf 23. Juli oder früher zu vermieten:
1. Stock: Zwei Wohnungen, für sich ganz abgetheilt, von je 3 großen Zimmern, Küche Keller und Zugehör.
2. Stock: Eine Wohnung von 6 großen Zimmern incl. 2 Salon-Balkon, Parquets, großem Badezimmer, Küche, Mansarde, Keller und Zugehör, oder 2 Wohnungen mit je 3 großen Zimmern incl. 1 Salon-Balkon, Parquets, großer Küche, Mansarde, Keller und Zugehör.
3. Stock: Die ganz gleichen Räume wie im 2. Stock.
Zu erfragen Akademiestraße 24 bei W. Reinhold, Maler.

Wegen Verfehlung ist sofort

oder bis 23. April eine gesunde Wohnung (2. Stock) von 5 freundlichen Zimmern, Küche, Keller, Mansarde sammt Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfragen Wilhelmstraße 44 im 1. Stock. *21.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

*21. Ein im Centrum der Stadt gelegener, zu jedem Geschäftsbetrieb geeigneter Laden mit Wohnung ist per 23. April event. sofort zu vermieten. Näheres bei Heer, zu den drei Königen, Kreuzstraße 16.

Wohnungs-Gesuche.

*21. Auf 23. April wird von einer ruhigen Bewohnerin eine kleine Wohnung in einem bessern Hause gesucht. Gefällige Offerten unter Z. 120 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 7-8 Zimmern im obern Stock (2. oder 3.) nebst entsprechendem Zugehör, zwischen Karl-Friedrich- und Leopoldstraße gesucht. Offerten nebst Preisangabe übernimmt unter Chiffre W. das Kontor des Tagblattes.

Ein Laden mit Wohnung

in einer bessern Lage Karlsruhe's, in welchem eine Metzgerei und Wurstkerei betrieben werden kann, wird auf sofort oder später zu mieten gesucht. Schriftliche Offerten unter Chiffre F. M. besorgt das Kontor des Tagblattes. P. A.

Laden-Gesuch.

Vom 23. April ab wird auf zwei bis drei Monate ein Laden in guter Geschäftslage zu mieten gesucht. Offerten unter Chiffre A. R. im Kontor des Tagblattes abzugeben. H. Müller, Bonn. Str.

Zimmer zu vermieten.

3.1. Ein gut möbirtes, freundliches Zimmer ist zu vermieten: Schützenstraße 4 im 2. Stock.

Ecke der Werber- und Marienstraße 53, 1 Treppe hoch, ist ein freundliches, gut möbirtes Zimmer billig zu vermieten. Wagemann, Bonn. Str.

* Adlerstraße 33, eine Treppe hoch rechts, ist ein freundlich möbirtes, nach der Straße gehendes Zimmer sofort zu vermieten.

* Ein möbirtes, helles Zimmer mit besonderem Eingang ist per sofort oder später zu vermieten: Lammstraße 2 im 2. Stock.

* Ein schönes, geräumiges Zimmer, gut möbirt, ist auf 1. April oder auch etwas früher zu vermieten: Akademiestraße 33, 1 Stiege hoch.

Amalienstraße 51 sind 2-3 schön möbirtes Zimmer, besonders für Einjährige geeignet, sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Ebenfalls sind 2 schön möbirtes Mansarden billig zu vermieten.

* Ein möbirtes Parterrezimmer ist zu vermieten: Kaiserstraße 154, gegenüber der Infanteriekaserne. Zu erfragen im Seitenbau parterre.

Feller
g. u. a.
Fern
K. H. Müller
S. H. Müller
B. Bauer
H. Müller
Frankenthal

* Steinstraße 10 ist eine Treppe hoch ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer mit ganzer oder theilweiser Pension auf 1. April zu vermieten.

* Blumenstraße 27 ist ein freundlich möbliertes Parterrezimmer, auf die Straße gehend, zu vermieten.

* In nächster Nähe der Infanteriekaserne ist ein freundlich möbliertes Parterrezimmer auf 1. April zu vermieten. Theilweise Pension wenn erwünscht. Näheres Amalienstraße 39 parterre.

Unmöbliertes Zimmer

zu vermieten: Adlersstraße 34, 2 Treppen hoch.

Pension-Anerbieten.

* Ein gut möbliertes Zimmer mit Pension ist sogleich oder auf 1. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 17 im 2. Stock.

Zimmer-Gesuche.

* Ein freundliches, großes oder zwei kleine Zimmer, unmöbliert, werden in einem ruhigen Hause im westlichen Stadttheil auf April von einem stillen, soliden Fräulein zu mieten gesucht. Adressen an das Kontor des Tagblattes erbeten.

* Ein möbliertes Zimmer bis zum Preise von 10 Mark wird auf 1. April er. von einem ruhigen Herrn zu mieten gesucht. Offerten sind abzugeben im Kontor des Tagblattes. *Wolff, Junge*

* Ein möbliertes Zimmer im südwestlichen Stadttheil wird für etwa 6 Wochen zu mieten gesucht. Angebote sind Leopoldstraße 49, 2. Stock, abzugeben.

* Ein hübsch möbliertes Zimmer, möglicher Weise mit Pension, per 1. April von einem jungen Mann zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter A. B. 5 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *Hammel, Junge*

* Zwei unmöblierte Zimmer werden auf den 23. April gesucht. Zu erfragen Kreuzstraße 16 im 2. Stock.

Pension-Gesuch.

* Für einen jungen Mann, 16 Jahre alt (Schüler), wird vollständige Pension bei einer gebildeten Familie gesucht. Offerten nebst Preisangabe wolle man unter C. C. an das Kontor des Tagblattes richten. *Weigandt, Junge*

Dienst-Anträge.

* Bürgerstraße 6 wird ein braves Mädchen, welches nähen kann, zu Kindern gesucht.

3.1. Ein reinliches Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann, gute Zeugnisse besitzt und Hausarbeit übernimmt, findet auf's Ziel Stelle. Anmeldungen Mühlburger Allee 17, parterre, nach 10 Uhr Vormittags. *C. Walter, Junge*

* Ein ehrliches, nettes Mädchen, welches waschen und putzen kann, auch Liebe zu Kindern hat und willig alle häuslichen Arbeiten verrichtet, sowie gute Zeugnisse besitzt, wird sogleich gesucht: Hebelstraße 3, zwei Stiegen hoch.

Ein solides Mädchen, welches einer guten bürgerlichen Küche vorstehen sowie bügeln und waschen kann, findet auf's nächste Ziel bei ihren Leistungen entsprechendem hohem Lohne eine dauernde Stelle. Nur solche Mädchen, welche gute Zeugnisse aufzuweisen vermögen, wollen sich melden: Wilhelmstr. 36 im 2. Stock. *Nischenbauer & Paul*

* Ein tüchtiges Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird sogleich gegen guten Lohn in eine kleine Haushaltung gesucht. Dasselbst kann auch eine Lauffrau beschäftigt werden: Kaiserstraße 109 im 2. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches kochen kann und die häuslichen Arbeiten besorgt, wird sogleich gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Dienst-Gesuche.

* Ein ordentliches Mädchen, welches willig häusliche Arbeiten besorgt, auch Liebe zu Kindern hat, sucht auf Ostern Stelle. Näheres Luisenstraße 17 im 2. Stock.

* Für ein braves, fleißiges Mädchen, welches gut nähen, Kleider machen und bügeln kann, sucht man auf Ostern eine Stelle als Zimmermädchen. Zu erfragen Herrenstraße 56, parterre.

* Ein junges, braves Mädchen, welches das Weisnähen gründlich erlernt hat, sucht bei einer kleinen Familie als Zimmermädchen oder zu Kindern auf Ostern Stelle. Zu erfragen Leopoldstraße 13 im 3. Stock des Hinterhauses.

* Ein Mädchen, welches einer guten Küche selbstständig vorstehen kann, sucht auf Ostern Stelle. Zu erfragen Hirschstraße 4 im 2. Stock.

* Ein fleißiges, braves Mädchen, welches putzen, waschen und etwas kochen kann und sich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht Stelle. Zu erfragen Bahnhofstraße 32 im 3. Stock rechts.

* Ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und sonstige Hausarbeiten übernimmt, sucht sofort Stelle. Näheres Luisenstraße 32 im Laden.

Mädchen, welche kochen, nähen, bügeln, waschen und putzen können sowie Liebe zu Kindern haben, suchen sofort oder auf Ostern Stellen als Zimmermädchen oder als Mädchen allein durch **Kast's** Kommissionsbüro, Herrenstr. 29, parterre.

Zwei junge, gut empfohlene Zimmermädchen, welche etwas nähen und bügeln können, im Zimmerreinen gewandt sind, und ferner ein Mädchen, welches bürgerlich kochen kann, sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und gut empfohlen wird, suchen auf Ostern Stelle durch **Frau Neuz**, Kaiserstraße 95 im 3. Stock.

* Ein besseres Mädchen mit guten Zeugnissen verheiratet, sucht auf Ostern Stelle; ferner suchen K. Annerinnen, Haus- und Spülmädchen Stellen durch **Frau Frank**, Baldbornstraße 29.

10-12 000 M.,

ganz oder getheilt, sind gegen genügende Hypothekversicherung auf 1. April auszuliefern. Anfragen sind im Kontor des Tagblattes zu machen.

* 10000-15000 Mark auf 1. Hypothek auszuliefern. Schriftliche Anfragen zu richten an **J. Tipp**, Gartenstraße 2.

Oblig. Kapitalien zu 5% gesucht: 9350 Mark, 6500 Mark bis 7000 Mark gegen hinlängliche Sicherheit von einem pünktlichen Zinszahler. Offerten gefälligst unter A. Z. im Kontor des Tagblattes erbeten. *Schnepf, Junge*

Ein guter Restkaufschilling

ist mit Procentnachlass zu cediren. Näheres Baldbornstraße 81, parterre. *Just Riche*

Ein Mann als Kassierer

für **Karlstraße** (am liebsten pensionierter Beamter) für einige Tage der Woche gesucht. Offerten an **P. A. 732 an Haafenstein & Vogler, Karlstraße**. *(H. 61285) 6. Junge*

Holzdrechler-Gesuch.

* Ein tüchtiger Holzdrechler findet sogleich oder auf 1. April dauernde Arbeit bei **Chr. Imle**, Drechlermeister, Amalienstraße 13.

Schreiner- und Hausbursche-Gesuch.

* Eine erfahrener Mann für jede Art Schreinerarbeiten findet eine gesicherte Stellung in dem Bau- und Möbelgeschäft von **H. Raible**, Bismarckstraße 33. Dasselbst kann ein ordentlicher Mensch als Hausbursche sogleich eintreten.

Gesucht werden nach auswärt:

* ein Mädchen, welches selbstständig einer guten Küche vorstehen, bügeln und waschen kann, dergleichen ein Mädchen, welches Kleider machen und bügeln kann und die Zimmer zu reinigen versteht. Näheres **Karl-Friedrichstraße 15**, 2. Stock.

* 2.1. **Eine gute Stelle** findet ein junges Mädchen, welches sich zu einem besseren Zimmermädchen ausbilden will. Offerten unter H. S. 98 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Fuhrknecht

wird sogleich gesucht: **Hintbeimerstraße 131**.

Dienstpersonal

alle Branchen findet sofort und auf Ostern gute Stellen für hier und auswärt durch **Kast's** Kommissionsbüro, Herrenstraße 29, parterre.

Beschäftigungs-Antrag.

* Es wird eine zuverlässige Lauffrau für die Stunden von 7-9 am Morgen und von 12-1 Uhr am Nachmittag gesucht. Zu erfragen **Kaiserstr. 89** im 2. Stock von 12 bis 2 Uhr.

Maschinennäherin,

eine tüchtige, für Schäftefabrikation, findet dauernde Beschäftigung bei **Hermann Koch**, Schäftefabrik, Adlersstraße 36.

Stellen-Gesuche.

* Ein jüngeres Fräulein sucht Stelle als Buchmalerin oder Verkäuferin in einem solchen oder ähnlichen Geschäfte. Zu erfragen **Wielandstraße 18**, parterre.

Einige junge, gut empfohlene Zimmer- und Kinderädchen aus guten Familien, mit den nöthigen Kenntnissen versehen, suchen auf Ostern Stellen; dieselben gingen auch adwärt. Auch eine gebildete Beamtentochter, welche schon über Führung eines Haushalts die besten Zeugnisse besitzt und angenehme Gesellschafterin wäre, sucht Stelle durch das **Stellen-Vermittlungsbüreau des Frauenvereins**, Herrenstr. 25, ebener Erde.

3.1. Ein junger Mann, mit hübscher Handschrift, in der Buchführung wie in allen Comptoirarbeiten vollständig bewandert, der französischen und englischen Sprache kundig, sucht Stellung auf einem Comptoir eventuell würde derselbe auch eine Buchhalterin oder Schreibarbeiten jeder Art annehmen. Offerten unter B. 365 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *H. Enders, Junge*

* Ein junges Mädchen, mit guten Zeugnissen versehen, sucht Stellung als Buchmalerin in einem Laden. Zu erfragen **Schützenstraße 48** im 2. Stock.

Eine zuverlässige Herrschaftsköchin und eine gewandte Jungfer, sowie eine gut empfohlene Kinderfrau und einige tüchtige Mädchen, welche kochen und der Hausarbeit vorstehen können, sämmtliche mit guten Zeugnissen versehen, suchen auf's Ziel passende Stellen. Näheres bei **Frau Reinhold**, Amalienstraße 27 im 2. Stock.

* Ein Hausbursche, mit den besten Zeugnissen versehen, sucht sofort Stelle. Näheres **Baldbornstraße 29**.

Ein verheiratheter Gärtner,

welcher einige Jahre in Frankreich als Herrschaftsgärtner gewesen und im Besitze guter Zeugnisse ist, sucht Stelle. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. *Martin Böttigheffer, Junge*

Rechnerinnen,

gewandte, tüchtige, suchen Stellen hier oder auswärt durch **Kast's** Kommissions-Büreau, Herrenstraße 29, parterre.

Ein junges Mädchen,

Israelitin, in der Haus- und Handarbeit nicht unerfahren, sucht per Ostern Stellung zur Stütze der Hausfrau. Offerten unter Chiffre **R. W.** befördern **Krausenstein & Vogler**, Offenbura.

Hausbursche.

Ein zuverlässiger, gewandter Bursche sucht Stelle zum baldigen Eintritt durch **Kast's** Kommissionsbüro, Herrenstraße 29, parterre.

Lehrlingstelle-Gesuch.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung wünscht sich in einer Fabrik oder einem Engros-Geschäfte auf dem Comptoir im kaufmännischen Fach auszubilden. Gest. Offerten beliebe man unter **A. H. 16** im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Lehrlingstelle-Gesuch.

* Auf Ostern wird für einen Jungen, welcher bis Ostern aus der höheren Bürgerschule austritt, in einem Engros-Geschäfte eine Lehrlingstelle gesucht, in welchem sich derselbe als tüchtiger Kaufmann ausbilden könnte. Offerten unter **Fr. 48** beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Beschäftigungs-Gesuch.

* Eine Büglerin könnte noch einige Kunden in und außer dem Hause annehmen, auf Verlangen wird auch die Wäsche gewaschen, ausgebessert und glanzgebügelt. Adressen bittet man bei **Herrn Krieger**, Ludwigsplatz (städtische Brückenwage), und Kaiserstraße 58, 5. Stock, abzugeben.

Empfehlung.

* Ein Sattler empfiehlt sich zur Anfertigung von Sattler- und Tapzierarbeiten sowohl neuen als Reparaturen in und außer dem Hause unter Zusicherung pünktlicher und reeller Bedienung. Zu erfragen **Jähringerstraße 67** im Gasthaus zum Kreuz, 3. Stock links, und **Schützenstraße 22** im 3. Stock.

Monatsdienst-Gesuch.

* Eine junge, fleißige Frau nimmt einen oder zwei Laufdienste an. Zu erfragen **Kaiserstraße 25** im 1. Stock.

Verloren.

* Am 4. d. M. wurde von einem Gewerbeschüler ein **Reißzeug** verloren. Man bittet, dasselbe gegen Belohnung abzugeben: **Spitalstraße 39** (Hinterhaus), 2. Stock.

* Samstag den 6. d. M. wurde von einem Kinde eine weiße beimerne **Reite** verloren. Abzugeben gegen Belohnung: **Herrenstraße 3**, Leihbibliothek.

Geoth, Junge

Kromm, Junge

Prust, Junge

Büchle, Junge

Agard, Junge

Jollae, Junge

Offenburg, Junge

Offenburg, Junge

Offenburg, Junge

Offenburg, Junge

Offenburg, Junge

Offenburg, Junge

Offenburg, Junge

Offenburg, Junge

Offenburg, Junge

Offenburg, Junge

Offenburg, Junge

Offenburg, Junge

Offenburg, Junge

Offenburg, Junge

Offenburg, Junge

Abhandengekommene Geige. *
 * Am Fastnacht-Sonntag, Abends, ist im Kro-
 nen-Zels eine Geige abhanden gekommen, und er-
 hält Terjenige, welcher solche zurückbringt, oder
 genügende Auskunft hierüber erteilen kann, eine
 gute Belohnung: Adlerstraße 34, 2 Treppen hoch.

Eine schwarze Tuchjacke
 ist in meinem Laden liegen geblieben. Die Eigen-
 thümerin wird gebeten, dieselbe abzugeben:
 F. v. d. H. Nachfolger, G. Dahlemann,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstraße 19.

Edelhaus mit Spezereigeschäft zu verkaufen.

3.1. In guter Geschäftslage hier ist ein neuer-
 bautes, vierstöckiges Edelhaus, in welchem ein
 Spezereigeschäft mit gutem Erfolg betrieben
 wird und 3500 Mk. Miete erträgt, um den
 Preis von 62000 Mk., bei 8000-10000 Mk.
 Anzahlung, alsbald zu verkaufen. Kaufliebhaber
 wollen ihre Adresse unter Chiffre F. E. gest. im
 Kontor des Tagblattes abgeben.

Wirtschaft sammt Inventar zu verkaufen.

3.1. Für den Preis von 55000 Mk., mit
 4000-5000 Mk. Anzahlung, ist eine nachweislich
 gute Restauration nebst dreistöckiger Hausseite,
 Quercan und Garten, sich zu 70000 Mk. ren-
 tierend, sofort zu verkaufen. Gest. Anfragen be-
 züglich des Kontors des Tagblattes unter Chiffre
 W. W. 12. D. Brückle, Algenstr. 11/12

Leopoldstraße 2a,

nächst der Amalienstraße, habe ich einen Bauplatz
 zu verkaufen. Zu erfragen Waldstraße 81.

3.1. **Zu verkaufen:**

2 aufgerichtete Betten, 2 braune Damastvorhänge,
 1 großer Bodenteppich, 1 großer Spiegel in Gold-
 rahmen, Zylinderlampe, 1 Tafelklavier für Anfänger,
 1 großer Schrank, Tannenholz, 1 Knabenüberzieher,
 1 Kanapee, 1 schöner Kinderwagen, 1 Fantasie-
 Garnitur (Sopha, 4 Halbfauten mit Franzen
 und Quasten); alles sehr gut erhalten: Adler-
 straße 13. *Franz Kow*

Gelegenheitskauf.

Es wurden mir wegen schleuniger Abreise zwei
 sehr hübsche Oelgemälde zu ausnahmsweise bil-
 ligem Preis zum Verkauf übertragen, worauf ich
 Liebhaber aufmerksam mache.

Leopold Ziegler, Kaiserstraße 213.

Zu verkaufen:

eine Ladenthür und ein Ladensfenster sammt Laden.
 Näheres Amalienstraße 11. *2.1.

* Ein sehr gut erhaltenes Kanapee und ein
 guter Kochofen, mit oder ohne Rohr, sind sehr
 billig zu verkaufen: Birkel 31, 1 Treppe hoch.

* **Vassend für Brantleute:** 2 massive Mainzer
 Bettloden mit Kissen, Matrasen, Polstern, Schif-
 fonnere, Kommoden, Kanapee, Dvattisch, Küchen-
 schrank, Küchenschle, Spiegel, 6 Stühle sind für
 283 Mark zu verkaufen: Spitalstraße 26. Dasselbst
 sind 2 neue, schöne Hofhaarmatrasen abzugeben.

Zu verkaufen: Chiffonnieres, Kommoden mit 4
 Schubladen, Waschkommoden, Pfeilerchränke, 2 po-
 litte Weiszeug oder Pöcherkästchen, 1 zweistöckiger
 nussbaumener Kasten, Waschtische, 3 einbürtige
 Käben, große und kleine Küchenschränke mit Glas-
 aufsatz, mögliche nussbaumene halbfranzösische und
 Mainzer Bettloden, Kinderbettlädchen, Federmatrasen,
 Stroh- und Seegras-Matrasen, Kopfpolster, Deck-
 betten, Kissen, verschiedene Stühle, 1 große alter-
 thümliche Kommode (eingelegt) mit 3 Schubladen,
 1 großer Kontorschreibtisch, alles verschleißbar,
 Spiegel: Waldstraße 30.

* **Ein gut erhaltenes Tafelklavier**
 ist zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tag-
 blattes. *F. v. d. H., Hermannstr. 5*

Stadttheil Mühlburg.

3.2. Fabrikstraße 78 ist ein neuer, zweistöckiger
 Handlaren billig zu verkaufen.

Unterrichts-Gesuch.

*2.1. Ein angehender Militärarzt wünscht
 vom 1. April ab gegen ein mäßiges Honorar Un-
 terricht in sämtlichen Elementarfächern zu erhal-
 ten. Gest. Offerten mit Angabe des Honorars
 werden unter C. 100 an das Kontor des Tagblattes
 erbeten. *Maas, Jell ab*

* **Klavierlehrer gesucht.**

Offerten unter H. 60 im Kontor des Tagblattes
 abzugeben. *Helmers, Jell ab*

Avis für Husten- und Brustleidende.
 Meine Niederlage des allein ächten
 rheinischen *(V. H. Zicklerheimer)*
Trauben-Brust-Honigs
 ist durch soeben eingetroffene größere Sendung
 von frischer Abfüllung wieder in den 3 Fla-
 schen großen zu 1, 1 1/2 und 3 Mark ausrei-
 chend komplett, um allen Nachfragen genügen
 zu können. **Hoflieferant Carl Malzacher**
 in Karlsruhe. *in Mainz*

Ausverkauf

bei
G. Starker,
 Kaiserstraße 92, neben dem Hotel Erbprinzen.
 Orangen per Stück 7 Pf.,
 Citrusbonbons 1/2 Pfd. 25 Pf.,
 Vanille-Block-Chocolade per Pfd. 90 Pf.,
 schwarzer Thee per Pfd. 2 M. 20 Pf.,
 Ergetabletten 10 Stück 90 Pf.,
 englische Biscuits per Pfd. 60 Pf.,
 Wunderkästchen für Kinder 5 und 10 Pf.,
 Chocoladefiguren,
 Osterfächer.

29 Pfg.

das Pfund prima Zucker.

Joseph Hüber,

15 Karl-Friedrichstraße 15.

Anerkannt großes und billiges Kaffeelager.

Frische holländische

Cabeljan u. Schellfische zc.

empfehlen

Michael Hirsch,

Kreuzstraße 8.

Frische

holl. Schellfische,

Cabeljan

empfehlen

L. Sturm,

gegenüber der Infanteriekaserne.

Kartoffeln! Kartoffeln!

Eine Sendung rother und gelber
 Kartoffeln trifft wieder frisch ein per
 Centner M. 2.- bei

Carl Malzacher,

Hoflieferant, Lammstraße 5.

Vorausbestellungen erwünscht.

Höpfner'sches Export-Bier,

Lager-Bier,

Sinner'sches Export-Bier,

Pilsener Bier,

Freiherrl. v. Seldened'sches

Export- und Lager-Bier.

Niederlage vom

Hofgut Hohenwetterbach,

Bähringerstraße 98.

von Schilling'sche Gutverwaltung

Verb. Glycerin-Haarwasser à 1 M.,
Eau de quinine (Chinarindenhaar-
wasser) à 1 M. 50 Pf.

aus der Königl. Bayr. Hof-Parfümeriefabrik von
C. D. Wunderlich, Nürnberg,
 prämitirt Landes-Ausst. 1882,
 verhindern rasch die Bildung von Schuppen sowie
 das Ausgehen der Haare, deren Wachstum außer-
 ordentlich befördert wird. Sie geben dem Haare
 Glanz, Weichheit und angenehmes Parfüm.
 Zu haben bei Hoflieferant **Carl Malzacher,**
 Lammstraße 5. 10.10.

Uhr-Ketten
 in
Nickel, Talmi, Büffelhorn etc.
 2.1. empfiehlt
Friedrich Blös
F. Wolff & Sohn's Detail
 Kaiserstrasse 104.
 PARFUMERIE GALANTERIE

Zur gefälligen Beachtung.
 Es wurde mir zum Verkaufe eine
 Parthie der neuesten **Stickerien**
 auf **Plüsch** übergeben, bestehend in
Schonern, Sophakissen, Kleinen
Teppichen zc., zu deren Ansicht ich
 die verehrlichen Damen ergebenst einlade.
Albert Oberst,
 221 Kaiserstraße 221.

Confirmanden-
Stiefel
 in größter Auswahl zu sehr billigen
 Preisen empfiehlt 5.1.
W. Költz, Kaiserstraße 147.

Zum Abschlusse
 von
Feuer-, Lebens- u. Unfall-Versicherungen
 für die
„Thuringia“
 empfiehlt sich die Agentur von
Kaufmann Emil Richter,
 Bähringerstraße 77, neben der Hauptpost.

Hotel Prinz Wilhelm.
 2.1. Unterzeichneter beehrt sich, seine Lokalitäten
 zu Festlichkeiten, Hochzeiten und Kränzchen bestens
 zu empfehlen. Hochachtungsvoll
C. Hollenweger.

Café Prinz Carl.
 Heute früh **Wellfleisch,** Abends ver-
 schiedene hausgemachte **Würste** em-
 pfehlen
A. Baumann.

Gasthaus zur Sonne. *
 * Heute Dienstag wird geschlachtet.
 Frau Falkenstein. *

* Hausgemachte Fleischwürste mit
Linsen empfiehlt bestens
G. Bremeler,
Ritterstraße 18.

Hôtel zum goldenen Karpfen,
(Kleiner Saal)
Ludwigsplatz.
**Glasspinnerei, Glasbläserei,
Glasflechtere.**
Täglich Vorstellung von 10 Uhr früh bis
9 Uhr Abends.
Eintritt: 1. Platz 50 Pfg., 2. Platz
30 Pfg., Kinder 30 Pfg.
Zum Besuch dieser seltenen Anschauung, die
alle Erwartungen übertrifft, ladet ergebenst ein
C. Freudenberger.
Jeder Besucher erhält einen Gegenstand
gratis.

Dankagung.

* Für die zahlreichen Beweise der Theilnahme
bei dem unerwartet schnellen Ableben unseres lieben
Gatten und Vaters sowie für die zahlreiche Leichen-
begleitung und Blumenspende sagen wir unsern
tiefgefühltesten Dank, mit der Bitte, gütigst ent-
schuldigen zu wollen, wenn Jemand bei der Leichen-
ansage übersehen worden sein sollte.
Die tieftrauernde Gattin:
Philipp Arnold Wittwe nebst Kindern.

Dankagung.

* Für die liebevolle Theilnahme, während der
Krankheit und bei dem schweren Verluste unserer
geliebten Tochter und Schwester
Johanna,
spricht Namens der Familie herzlichsten Dank aus.
S. März, Wittwe.

Philharmonischer Verein.

21. Mittwoch Abend 7 Uhr Probe zu be-
sonderem Zweck (Theater).
Es wird dringend um vollzähliges Erschei-
nen gebeten.

**43. öffentliche Sitzung der II. Kammer.
Tagesordnung**

auf Dienstag den 16. März 1886,
Bormittags 9 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Fortsetzung der Beratung des Berichtes der
Commission über den Gesetzesentwurf, die
Aenderung des Jagdgesetzes betr.
Berichterstatter: Abg. von Neubronn.

Das Kind und seine Pflege im gesunden und kranken Zustande. Von San.-Rat Dr.
med. L. Fürst, Privatdozent an der Universität, Dirigent der Kinderpoliklinik und praktischer Arzt.
Dritte, wesentlich umgearbeitete Auflage. Mit 106 Abbildungen. Leipzig, J. J. Weber. 1886.
(Preis 4 M.; in englischem Einband 5 M.)

Das Erscheinen einer dritten Auflage dieses von der Kritik mit großem Beifall begrüßten
Werkes beweist am deutlichsten, daß es dem als Kinderarzt geschätzten Verfasser gelungen ist, mit
diesem gemeinfächlichen Handbuche der Kinder-Hygiene und Kinder-Krankenpflege
einem wahren Bedürfnisse entgegenzukommen. Wenn man von dem Grundsatze ausgeht, daß die
Hauptaufgabe einer sorgsam Mutter darin besteht, das Kind von Anfang an rationell aufzu-
ziehen und durch Beobachtung der Gesetze der Hygiene gesund zu erhalten, etwaige Er-
krankungen aber, soweit sie sich hierdurch nicht verhindern lassen, schon in ihrem ersten Beginn
zu erkennen, die Symptome richtig zu würdigen und schließlich im Falle einer Erkrankung
die Handlungen der Krankenpflege und die Beobachtung des Krankheitsverlaufs
mit technischem Verständnis durchzuführen, so hat der auf diesem Gebiete bewanderte Verfasser diese
Aufgabe mit Geschick gelöst.

Die jetzige, neue Auflage hat mannigfache Vorzüge aufzuweisen. Der Inhalt ist außer-
ordentlich bereichert, der Stil knapper, theoretische Auseinandersetzungen sind gekürzt und dafür sehr
Vieles in Wort und Bild beigelegt, was die neueste wissenschaftliche und praktische Erfahrung gelehrt
hat. So ist das Werk nach allen Richtungen hin bereichert und dem gegenwärtigen Standpunkte
entsprechend, vorzüglich geeignet, Müttern, Pflegerinnen, Lehrerinnen, überhaupt allen
intelligenten Frauen, die sich für die körperliche und geistige Pflege des Kindes interessieren,
in Tausenden von Fragen, die sich erst in dem täglichen Leben andrängen, Rath und Aufklärung zu
geben. Es wird seine Aufgabe, die Errungenschaften des Wissens und der Erfahrung dem Interesse
und Verständnis der weitesten Kreise zugänglich zu machen, sicher in seiner neuen Gestalt so wie kein
und die Befugnis des Vaters eingehalten, überall den Uebergriffen in die Thätigkeit des Arztes ein
Damm entgegensteht und damit eine Klippe, an der ähnliche Werke oft scheitern, glücklich vermieden.

Durch das ansprechend, nüchtern und fließend geschriebene Buch ist der Gedanke durchgeführt,
daß die Frau sehr viel beitragen kann, um die Kinder vor Krankheit zu schützen, aber auch am Kran-
kenstand durch Sachkenntnis und Geschick dem Arzte seine ohnehin schwere Aufgabe zu erleichtern, durch
verständnisvolles Ausführen seiner Verordnungen die Genesung zu fördern vermag. Das nützliche,
trefflich ausgestattete Werk, zweifellos das gründlichste und vollkommenste auf diesem Felde, sei allen
Familien empfohlen.
J. J. Weber, Verlagsbuchhandlung in Leipzig

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von W. Müller in Karlsruhe.

Großherzogliches Hoftheater. Allgemeine Volks-Bibliothek.

Dienstag den 16. März. II. Quartal 37.
Abonnem.-Vorstellung. **Edmont.** Trauer-
spiel in 5 Akten von Göthe. Die zur Hand-
lung gehörige Musik von Ludwig van Beet-
hoven. Anfang 6 Uhr. Ende nach 1/2 10 Uhr.

Mittwoch den 17. März. Theater in Ba-
den. 22. Abonnements-Vorstellung. **Der
Trombadour.** Oper in 4 Akten nach dem
Italienischen des Salvatore Cammerano, von
Heinrich Proch. Musik von Josef Verdi.
Anfang 1/2 7 Uhr

Donnerstag den 18. März. II. Quartal
38. Abonnements-Vorstellung. **Die Räu-
ber.** Trauerspiel in fünf Akten von Schiller.
Anfang 6 Uhr.

Frankfurter Geld-Course am 13. März 1886.

	Geber.	Nehmer.
	Mk. pf.	Mk. pf.
20 Franken-St.	16.23	16.19
" " in 1/2	16.21	16.18
Engl. Sovereigns	20.36	20.32
Russ. Imperiales	16.74	16.70
Ducaten	9.60	9.55
" al maroco	9.62	9.58
Dollars in Gold	4.20	4.16
Holl. Silber fl. 100	—	167.50
Oesterr. Silber fl. 100	—	160.50
Gold al maroco p. g	1395.—	1391.—
Ganz f. Scheideg.	1402.—	—
Hochh. Silb. p. Ko.	139.50	137.50

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebot:**
15. März. Idephens-Klauser von Schweighausen, Schlosser
hier, mit Emma Fürde:er von Fischbach.
- Eheschließungen:**
15. März. Heinrich Gallon von Aglasterhausen, Grenz-
kontrolleur in Kadelburg, mit Anna Al-
bid.r von Schwerzen.
15. " Wilhelm Behder von Königsbach, Chirurg
hier, mit Elisabeth Bredt von Reidenstein.
15. " Johann Geber von Reuweiler, Gendarm in
Rehl, mit Anna Reinhart.
- Geburt:**
10. " Emma, Vater Johann Kern, Besenbüch-
warter.
- Todesfall:**
13. März. Anna Niedermayer, alt 30 Jahre, Ehefrau
des Küfermeisters Niedermayer.

Vom 8. bis 14. März.
Zahl der ausgeliehenen Bände / 723
Der Aufsichtsrath

Fremde

übernachteten hier vom 13. bis 15. März.
Darmstädter Hof. Saalfeld, Kfm. von Ulm.
Scharf, Kfm. v. Leipzig. Ludwig, Kfm. v. Hanau.
Felsler, Kfm. v. Borsheim. Delle, Kfm. v. Erlanger.
Drosch, Btz. v. Graß. Braun, Braumstr. v. Dresden.
Dr. Rüb, Arzt v. Berlin. Schmidt, Fabr. v. Bismarck.
Erbringer. Friederich, Major v. Colmar. Perich
m. Frau v. A. Schaffenburg. Scherer, Geh. Rath v. Berlin.
Neumann, Kfm. v. Chemnitz. Simon, Kfm. v. Frank-
furt. Gunge, Kfm. v. Hanau. Bed, Kfm. v. München.
Wohwinkel, Kfm. v. Soest. Albrecht, Kfm. v. Borsheim.
Neller v. Zürich. Febr v. Gemmingen-Hornberg, K.
K. Deferr. Kammerer u. Major m. Fam. u. Bed. v.
Mühlfeld. Febr. v. Göler, Kammerherr u. Mgl. d.
I. Kammer v. Sattthausen. Löwenthal m. Fam. u.
Bed. v. New-York. Ringlan m. Fam. u. Bed. v. Dublin.
Fr. Holz v. Gfurt.

Geiß. Fischer, Stadtrath, F. Fischer u. Gef. Bris,
u. Müller, Stadtbauinsp. v. Freiburg. Steinweg, Brlv.
v. Baden. Deeg, Kfm. v. Rüttingen. Gallon u.
Wader, Kf. v. Stuttgart. Ruben u. Reichardt, Kf.
v. Frankfurt. Funke, Kfm. v. Berlin. Staus, Kfm.
v. Mannheim. Adrian, Kfm. v. Amdorf. Königsberg,
Kfm. v. Köln. Guldmann, Kfm. v. Mannheim. Diesel,
Kfm. v. Hornberg. Kay, Kfm. v. Heidelberg. Avel u.
Lorch, Kf. v. Heilbronn. Rosenlacher, Glodengießer v.
Konstanz.

Goldener Adler. Franzenhauer m. Fam. v. Na-
venburg. Menzer, Lieut. v. Kavalt. Kuntz, Schindler-
meister v. Stuttgart. Albrecht, Kfm. v. Basel. Wabel,
Defonom v. Mainz.

Goldenes Ross. Anker, Ing. von Heilbronn.
Bloch, Kaufm. v. Gallingen. Frank, Kfm. v. Sulz.
Kunzner, Kfm. v. Gdingen. Rosenfeld, Kfm. v.
Frankfurt. Maier, Kfm. v. Stuttgart. Kramer, Kfm.
v. Hannover.

Goldene Traube. Welter, Kfm. v. Lozau. Kar-
ker, Landwirth v. Dittenau.

Hotel Germania. Eric. Baron v. Gomphausen
m. Frau v. Riga. von de Sandt v. Rotterdam. Fr.
Terestina Lusa v. Turin. Klein, Impresario, u. Henschel,
Direktor v. Leipzig. Fr. Hill Karen v. Dresden.
Möller, Fabr. v. Lübeck. Frau Rabending, Brlsat. von
Frankfurt. Läderich, Brls. v. Mühlhausen. Dietrich,
Fabrikdirektor v. Hannover. Griebel, Ing. v. Saar-
brücken. Maues, Kfm. v. Luremburg. Bloch, Kfm. v.
Mühlhausen. Braunschweig, Kfm. v. Lyon. Bloch, Kfm.
v. Graz. Reister, Kfm. v. Wien.

Hotel Große. Saarburg, Rosenthal u. Mulzer,
Kf. v. Berlin. Poser, Kfm., u. Reister, Fabr. v. Lahr.
Dreyer, Kfm. v. Frankfurt. Müller, Kfm. v. Antwer-
pen. Wachenborf, Kfm. v. Basel. Schöder, Kfm. von
Dalkersbald. Niemann, Kfm. v. Braunschweig. Berger,
Kfm. v. Hamburg. Armbruster, Bürgerstr. v. Wolfach.
Kraft, Reichs- u. Landtagsabgeord. v. St. Blasien. We-
gelbach, Landtagsabgeord. v. Ertach. Teigmann v. Han-
nover.

Hotel Stoffleth. Geismar, Rechtsanwalt von
Mannheim. Göhre, Fabr. v. Sulz. Vogt, Kfm. von
Bielefeld. Gein, Kfm. v. Würzburg. Bärlein, Kfm. v.
Regensburg. Rosenber, Kfm. v. Wände. Jakob, Kfm.
v. Berlin. Luz, Kfm. v. Plauen. Krumm, Kfm. von
Stuttgart. Berger, Kfm. v. Zürich. Blum, Kfm. von
Hechingen.

Hotel Viktoria. Kramer, Kaufm. von Greiz.
Müller, Kfm. v. Frankfurt. Welter, Kfm. v. Freiburg.
Sperling, Rent. v. Heilbronn.

König von Preußen. Reiser, Kfm. v. München.
Frau Schmidt, Händlerin m. Schwester v. Wittingen.
Decher, Gewerbeschützer v. Konstanz.

Raffauer Hof. Feist, Kfm. v. Solingen. Berg-
mann, Kfm. v. Hamburg. Strauß, Lyon u. Bruch. Kf.
v. New-York.

Rußbaum. Rosenthal, Kfm. v. Nürnberg. Gries,
Jäger, Dietrich u. Josef, Handelsleute v. Birkenseld.
Fr. Hauser v. Dillau. Moria u. Altem, Handels-
leute v. Hauenstein.

Prinz Max. Cosen, Kfm. v. Lüdenscheid. Bonn,
Kfm. v. Düren. Drees, Kaufm. v. Leipzig. Mühl-
meister, Kfm. v. Hamburg. Müller, Kfm. v. Kronen-
berg. Frey, Kfm. v. Hürtz. Burkhard, Kfm. v. Frank-
furt. Leo, Kaufm. m. Frau v. Weß. Schöderle von
Wiesloch.

Rose. Schuler, Buchdr. v. Neuenbürg. Schipper,
Photograph v. Bielefeld.

Rothes Haus. Siegelmann, Kaufm. von Wien.
Stegmüller, Kfm. v. Basel. Leinert, Kaufm. v. Ulm.
Fisch, Lehrer v. Posen. Binsty, Prof. v. Karau.